



GOLFPARK VIENNA

Preis des Präsidenten

Samstag, den 12.9.2026

Vier Ball-Best Ball

Teilnahmeberechtigt sind vom GC Citygolf Vienna akzeptierte Amateure, die Mitglieder anerkannter in- oder ausländischer Golfclubs sind und eine vom Heimatclub bestätigte Vorgabe von mindestens SV 54 vorweisen können.

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des R&A Rules Limited, den ÖGV – Vorgaben- und Spielbestimmungen, den aktuellen ÖGV – Wettbewerbsbestimmungen und den Sonderplatzregeln des GC Citygolf Vienna.

Spielart: Vier Ball-Best Ball

Achtung: Gemäß Regel 23.2b muss jedes Ergebnis auf der Scorekarte eindeutig dem Partner, der dieses Ergebnis gespielt hat, zuzuordnen sein. Geschieht das nicht, ist die Partei disqualifiziert. Nur ein Partner muss die Lochergebnisse auf der Scorekarte bestätigen.

Start: ca. 11 Uhr Kanonenstart

Abschläge: Herren gelb, Damen rot

Stechen: Bei Start von mehreren Tees die letzten 18 und danach die besseren 9 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, danach 1, 18, 3 und schließlich das schwerste Loch

Preise: 1. Bruttoteam und 1-3 Nettowertung Team,
Sonderwertungen (Nearest to the Pin, Longest Drive) jeweils Damen u. Herren

Nenngeld: € 20.- für Superior plus und zweit Mitglieder
€ 40.- für Rookies, Superior, Süßenbrunn-u. Murhof Gruppe Mitglieder
€ 60,- für Gäste

Anmeldung: unter www.golf.at, bis 11.9. 12 Uhr (max. 40 Teilnehmer)

Startzeiten: Am Vortag ab ca. 16.00 Uhr unter www.golf.at

Wettspielleitung: G. Becher, E. Zimmermann, H. Schultz

Änderungen der Ausschreibung behält sich die Wettspielleitung bis zum 1.Start vor. Die Entscheidungen der Wettspielleitung sind endgültig!

Im Anschluss lädt unser Präsident die Turnierteilnehmer zu einem Buffett & Siegerehrung ein!

Präsident Herr KommR Erwin Zimmermann und der gesamte Vorstand freut sich über zahlreiche Teilnahme!

„Wir wünschen ein schönes Spiel“

Vierball-Bestball

Beim Vierball-Bestball spielen beide Partner jedes Loch mit ihrem eigenen Ball. Das jeweils bessere Ergebnis wird eingetragen. Das kann, bei entsprechender Vorgabenverteilung, auch die höhere Schlagzahl sein. In dieser Spielform bekommt jeder Spieler nur 3/4 seiner Vorgabe zugeteilt.

Ein Beispiel:

Der Spieler 1 hat Vorgabe 24 ($3/4$ von 24 ergibt 18), das heißt, Spieler 1 hat an allen Löchern einen Schlag vor.

Der Spieler 2 hat Vorgabe 36 ($3/4$ von 36 ergibt 27), Spieler 2 hat also an den Löchern mit der Vorgabenverteilung 1 bis 9 zwei Schläge vor, an den Löchern mit der Vorgabenverteilung 10 bis 18 einen Schlag vor.

Auf dem Loch mit der Vorgabenverteilung 5, einem Par 4, spielt Spieler 1 eine 5, also Nettopar; da Spieler 2 ebenfalls eine 5 spielt (aber aufgrund seines Handicaps zwei Schläge vor hat), ist dies netto ein Birdie.

In diesem Fall wird auf der Scorekarte das Ergebnis von Spieler 2 eingetragen.

Die Spielform Vierball-Bestball ist ein Teil des bekannten Ryder Cups.